

GERMAN A1 – STANDARD LEVEL – PAPER 2
ALLEMAND A1 – NIVEAU MOYEN – ÉPREUVE 2
ALEMÁN A1 – NIVEL MEDIO – PRUEBA 2

Thursday 22 May 2003 (morning)

Jeudi 22 mai 2003 (matin)

Jueves 22 de mayo de 2003 (mañana)

1 hour 30 minutes / 1 heure 30 minutes / 1 hora 30 minutos

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Do not open this examination paper until instructed to do so.
- Answer one essay question only. You must base your answer on at least two of the Part 3 works you have studied. You may include in your answer a discussion of a Part 2 work of the same genre if relevant. Answers which are not based on a discussion of at least two Part 3 works, will not score high marks.

INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- Ne pas ouvrir cette épreuve avant d'y être autorisé.
- Traiter un seul sujet de composition. Vous devez baser votre réponse sur au moins deux des œuvres de la 3^e partie que vous avez étudiées. Le cas échéant, vous pouvez inclure dans votre réponse une discussion sur une œuvre du même genre littéraire étudiée dans la 2^e partie du programme. Les réponses qui ne sont pas basées sur au moins deux des œuvres de la 3^e partie n'obtiendront pas une note élevée.

INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- No abra esta prueba hasta que se lo autoricen.
- Elija un tema de redacción. Su respuesta deberá basarse en al menos dos de las obras estudiadas en la Parte 3. Se podrán hacer comentarios sobre una obra de la Parte 2 del mismo género, si fuera necesario. Las respuestas que no incluyan una discusión sobre al menos dos obras de la Parte 3 no recibirán notas altas.

*AUFSATZ: Schreiben Sie einen Aufsatz über eines der folgenden Themen. Mindestens zwei der im Teil 3 studierten Texte **müssen** die Grundlage Ihres Aufsatzes bilden. Sie können zusätzlich ein relevantes Werk derselben Gattung aus Teil 2 miteinbeziehen. Aufsätze, deren Grundlage nicht mindestens zwei Werke aus Teil 3 bilden, werden **niedriger** bewertet.*

Theater

1. Entweder:

- (a) “Im Drama werden immer extreme Situationen gestaltet.” Lassen sich die von Ihnen studierten Dramen unter diesem Gesichtspunkt vergleichen?

oder

- (b) Mit welchen Mitteln wird in den von Ihnen studierten Dramen versucht, die persönliche Anteilnahme des Publikums zu erzielen und festzuhalten?

Prosa

2. Entweder

- (a) Vergleichen Sie, wie in den von Ihnen studierten Prosatexten die innere Entwicklung einer oder mehrerer Hauptpersonen dargestellt wird.

oder

- (b) Wie wird in den von Ihnen studierten Prosatexten das Verhältnis zwischen den Hauptpersonen und der Gesellschaft dargestellt und welches Bild der Gesellschaft wird jeweils vermittelt?

Lyrik

3. Entweder

- (a) ‘In der Lyrik will uns der Dichter von seiner eigenen Einstellung zur Welt überzeugen.’ Inwieweit trifft dies auf die von Ihnen studierten Gedichte zu. Vergleichen Sie.

oder

- (b) ‘Lyrik ist niemals nur privat – sie gestaltet stets Themen, die alle betreffen.’ Wie verhält sich diese Behauptung zu den von Ihnen studierten Gedichten und wie werden solche Themen gestaltet?

Autobiographische Texte

4. Entweder

- (a) Welche Rolle spielen in den von Ihnen studierten Autobiographien die Beziehungen zwischen Männern und Frauen? Vergleichen Sie.

oder

- (b) Vergleichen Sie, wie sich die Autoren der von Ihnen studierten Autobiographien mit unerwarteten Situationen auseinandersetzen versuchen.

Allgemeine Themen

5. Entweder

- (a) “Die Literatur ermöglicht uns, daß wir uns in unzähligen Welten zuhause fühlen können.” Vergleichen Sie, inwieweit diese Behauptung auf Ihre eigene Erfahrung mit Literatur zutrifft.

oder

- (b) “Realistische und dokumentarische Literatur wird erst durch literarische Mittel überzeugend.” Können Sie dies aufgrund der von Ihnen studierten Werke bestätigen und mit welchen Gründen?

oder

- (c) Kann die Literatur vorbildliche Verhaltensmuster bieten oder ruft Sie uns stets zur eigenen Entscheidung auf? Beantworten Sie diese Frage aufgrund der von Ihnen studierten Werke.

oder

- (d) “Die Literatur ermöglicht es uns, aus unserem eigenen Leben hervorzutreten und neben unserem eigenen auch das Leben anderer Menschen zu führen.” Inwiefern läßt sich diese Behauptung auf Ihren eigenen Umgang mit Literatur anwenden.
-